

GEMEINDEBRIEF

der Mennonitengemeinden Sembach, Kühbörncheshof und Kaiserslautern

Jesus sagt:
„Ich bringe euch das
Leben – und das im
Überfluss.“

nach Johannes 10,10

GOTT

kennen lernen,
ihn lieben und
mit Freude dienen

Jahrgang 2012

Juli/August



Liebe Geschwister und Freunde

Sommer, Sonne, Urlaub – so denken viele in diesen Tagen. Die Ferien haben begonnen, der Urlaub ist geplant. Endlich Zeit haben, die

langen Sommerabende genießen, ohne morgens so früh aufstehen zu müssen. Endlich einmal frei sein, leben außerhalb der Zwänge des Alltags, reisen, gemeinsam Dinge unternehmen – einfach leben! Ich wünsche uns allen von Herzen eine gute Urlaubs- und Ferienzeit!

„Wir müssen uns vom Urlaub erholen“, sagte kürzlich eine Bekannte zu mir. Sie war in der herrlichen Bergwelt der Alpen unterwegs gewesen. Ich dachte, sie käme erholt aus dem Urlaub zurück. Offenbar hält auch der Urlaub nicht immer, was er verspricht.

Wo finden wir die Ruhe und das Leben, das wir suchen? Ist das Angebot von Jesus, dass er uns Leben in der Fülle, ja im Überfluss gibt, Wirklichkeit? „Wer Durst hat, der komme zu mir und trinke“, lädt Jesus ein. Er ruft die müde Gewordenen und die Ermatteten, die Ausgebrannten und die Rastlosen, die Überforderten und die Gejagten zu sich: „Ich will euch Ruhe geben!“.

Brauchen wir Urlaub?

Die Kunst des Lebens besteht wohl eher darin, mitten im Alltag, da, wo unser tägliches Leben stattfindet, zur Ruhe zu kommen und Erfrischung zu finden. Es geht für uns darum, täglich bei der Quelle zu sitzen und unseren Durst zu stillen. Mitten in der Hektik und den Anforderungen des täglichen Lebens dürfen wir bei Jesus ausruhen und von ihm neue Kraft und Leben empfangen. Es geht darum, dass wir da, wo wir sind, bei Jesus sind, und das 365 Tage im Jahr.

Jesus hat Leben im Überfluss für uns. „Ströme lebendigen Wassers“ werden von denen ausgehen, die mit, bei und aus Jesus leben. Lasst uns schöpfen aus seiner Fülle, nicht nur im Urlaub, aber auch im Urlaub, nicht nur im Alltag, aber auch im Alltag und erst recht am Sonntag, am Tag des Herrn! Wie gut, dass Gott uns diesen Ruhetag geschenkt hat. Aus jedem Sonntag, den wir in der Gemeinschaft mit Jesus und miteinander feiern, darf neue Frische in unseren Alltag fließen. „ICH will euch erfrischen“, sagt Jesus.

Viel Freude beim täglichen Schöpfen aus SEINER Fülle!

Euer Herbert Hege

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Juli:

1. **Otilie Schuck**, Mehlingen, 85 Jahre
12. **Doris Neufeld**, Hochspeyer, 74 Jahre
20. **Gertrud Zapp**, Potzbach, 82 Jahre
21. **Alfred Lehmann**, Kaiserslautern, 83 Jahre
23. **Käthe Schielmann**, Neuhemsbach, 71 Jahre
24. **Heinz Eymann**, Langmeil, 81 Jahre
26. **Erich Bischoff**, Neuhemsbach, 76 Jahre
27. **Hildegard Dyck**, Niedermohr, 85 Jahre
30. **Klaus Krehbiel-Gräther**, Otterstadt, 65 Jahre

August:

4. **Willi Ediger**, Katzweiler, 62 Jahre
6. **Dieter Penner**, Mehlingen, 70 Jahre
25. **Ortwin Zapp**, Sembach, 71 Jahre
27. **Agnes Groll**, Börrstadt, 73 Jahre
31. **Hermann Lattschar**, Kühbörncheshof, 78 Jahre

Wir wünschen allen, die Geburtstag haben, von Herzen Gottes Segen im neuen Lebensjahr!

Termine

Juli:

01.-06. Zeltlager Royal Rangers
Ferien-Baueinsätze

August:

14. Seniorentreffen Sembach
19. Gemeindefest Sembach
21. Seniorentreffen Kühbörncheshof
21. Offener Abend Sembach
25. Konzert Kühbörncheshof
26. Bibelausstellung Kühbörncheshof – Eröffnung.

September:

02. Missionsfest in Sembach
03.-08. Fortbildung Herbert
12. Gemeindeabend Küh'hof
16. Herbsttagung Juwe
20. erweiterter Leitungskreis Sembach

Oktober:

16. Seniorentreffen Sembach
23. Seniorentreffen Kühhof

"FREUET EUCH
IN DEM HERRN
ALLEWEGE, UND
ABERMALS SAGE ICH:
FREUET EUCH"
(PHIL 4,4)

Basteln für Adventsmarkt

Der Basteltreff für den Adentsmarkt Kühbörncheshof hat wieder begonnen. Jeden Montag ab 18 Uhr ist die Werkstatt bei Heiner Eger geöffnet. Wir freuen uns auf viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Auch „Heimarbeit“ für den Adventsmarkt ist möglich. Wir sind gespannt, was wir dieses Jahr alles zusammentragen können, um letztlich Menschen in Brasilien zu helfen. Sei dabei und mach mit!(k) ■

Gemeindebeiträge Kühbörncheshof

In guter Atmosphäre mit offenem Austausch und Gespräch konnten wir im April unsere ordentliche Gemeindeversammlung abhalten.

Der Kassenbericht für 2011 zeigte ein Defizit von rund 5.000,- Euro auf. Es wurde klar, dass wir alle unsere Gemeindebeiträge deutlich erhöhen müssen, um unsere Ausgaben decken zu können. Im Vertrauen darauf, dass jedes Gemeindeglied sein Möglichstes tut, haben wir den Haushalt für 2012 gemeinsam beschlossen und erwarten Beiträge in Höhe von 38.000,- Euro. Wir glauben, dass wir das gemeinsam schaffen können.

Deshalb wollen wir Euch diese Last ans Herz legen und bitten Euch sie mitzutragen.(k) ■

Gemeindebesuch

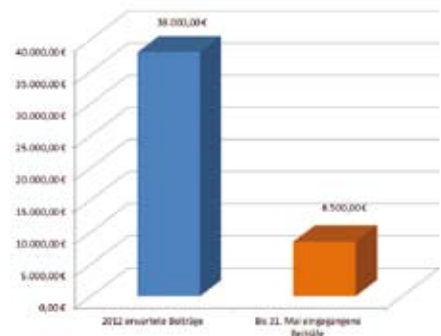
Am Sonntag, 23. September 2012, wird die Gemeinde Zweibrücken zu Besuch auf den Kühbörncheshof kommen. Wir freuen uns auf die Begegnungen.(k) ■

Konzert und Bibelausstellung

Die nächste größere Aktion auf dem Kühbörncheshof wird eine vierwöchige Bibelausstellung in der Kirche sein.

Die Ausstellung soll am Sonntag, 26. August mit einem Festgottesdienst in unserer Kirche eröffnet werden und dann bis zum 23. September geöffnet sein. Wir suchen dazu noch möglichst alte oder besondere Bibelausgaben, die wir präsentieren können. Wer solche Exemplare hat, die er leihweise zur Verfügung stellen kann, melde sich bei Willi Ediger (06301/31238) oder bei Herbert Hege (06303/4741).

Am Abend vor der Eröffnung wird ein Konzert stattfinden. Nähere Infos dazu folgen.(k) ■



Missionsfest

Am Sonntag, 2. September, 14 Uhr feiern wir in der Mehrzweckhalle Sembach unser gemeinsames Westpfalzmissionsfest mit unserer Gemeindegruppe, Freunden und Gästen.

An diesem Nachmittag wollen wir auch das neue Team unserer Jüngerschaftsschule „Free to serve Jesus“ begrüßen. „Ihr werdet meine Zeugen sein“, sagt Jesus. Wir wollen uns dazu ermutigen an diesem Tag und uns freuen an dem, was Jesus unter und durch uns tut. (g) ■

Gottesdienst in der Weidenkirche

Nachdem der geplante Gottesdienst an Pfingsten nicht stattfinden konnte, haben wir einen neuen Termin bekommen.

Am Sonntag, 15. Juli um 11 Uhr können und wollen wir einen gemeinsamen Gottesdienst unserer Gemeindegruppe Sembach, Kühbörncheshof, Kaiserslautern in der Weidenkirche auf der Gartenschau feiern.

Wir hoffen auf schönes Wetter und freuen uns auf Gottesdienst, Picknik, Blumen und Gemeinschaft. (g) ■

Offener Abend

Anja Taubenreuther, Irmtrud Schmitt und Anne Hahn nahmen uns beim letzten Offenen Abend mit auf ihre Israelreise. Wir durften dieses biblische Land „schmecken und sehen“.

Der nächste Offene Abend findet am 21. August statt. Der Mehlinger Hauskreis wird uns diesen Abend gestalten. Jeder ist eingeladen, diesen Abend der Gemeinschaft zu genießen, dabei zu sein und am Netz unserer Gemeinde zu knüpfen. (s) ■

Seniorenachmittage

Die nächsten Seniorenachmittage in Sembach sind am 14. August und am 16. Oktober geplant.

Da das Gemeindehaus verkauft ist, müssen wir uns an einem anderen Ort treffen. Wir werden den Treffpunkt auf den jeweiligen Einladungen bekannt geben, laden aber jetzt schon herzlich zu diesen Nachmittagen ein. (s) ■

Sommercamp der Royal Rangers

Vom 01.-06. Juli findet das Sommer-Regionalcamp der Royal Rangers statt.

Unser Sembacher Stamm wird mit rund 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern daran teilnehmen. Insgesamt werden 200 Rangers erwartet. Unser Mitarbeiterteam ist für die Verpflegung auf diesem Camp verantwortlich. Wir beten für eine gute, gesegnete Zeit. (s) ■

Jurtenfest der Royal Ranger

Am 4.5.2012 weihten wir unsere Jurte ein. Zusammen mit den Kindern, den Eltern und der Gemeinde feierten wir mit selbstgegrillten Hamburgern dieses Ereignis.



Um diesen Traum zu verwirklichen, bot uns der Real-Markt im Pfalz-Center Kaiserslautern an, vor Weihnachten und vor Ostern Einpack-Aktionen zu starten. Wir konnten eine hohe Summe einnehmen. Die Kinder waren sehr fleißig und hatten viel Spaß bei der Aktion. Außerdem bekamen wir noch Spenden von Privatpersonen und unserer Gemeinde.

Wir möchten uns nochmals auf diesem Weg bei den Kindern, den Spendern, der Gemeinde und der Marktleiterin bedanken, ohne Euch wäre dieser Kauf nicht möglich gewesen.

*Das Royal
Ranger Team*



Teamaktion der ‚black tigers‘

Ein schulfreier Freitag bot sich an. Also machte sich Johanna mit ihrem Team auf die kleine Erlebnistour nach Speyer, unterstützt durch Gastbetreuerin Tamara.

Mit Zug und Stadtbuss ging es frühmorgens los mit Ziel ‚Sea Live Speyer‘. Über 3.000 Tiere in mehr als 40 Becken zeigten sich den Besuchern; darunter Rochen, Oktopus, Hai, Krokodil und der furchterregend aussehende Seewolf. Die Meeresschildkröte wurde gerade mit ihrem Lieblingsfutter Brokoli und Salat gefüttert.



Rucksackverpflegung gab es anschließend am Rhein. Auch die futterneidischen Schwäne bekamen noch etwas ab. Für den Erlebnisspielplatz fühlten sich auch die Pfadfinder noch nicht zu alt. Mit einer Besichtigung des Speyerer Doms und gestärkt mit einem leckeren Eis ging es auf die Heimfahrt.

Johanna Haag

Übernachtung der Pfauenaugen

Die Mädels der Pfauenaugengruppe hatte im April eine Übernachtung am Donnersberg.

Dank Sophies Papa durften wir uns in einer Holzhütte mitten im Wald ohne Wasser und Strom niederlassen. Samstagsmorgens um 9 Uhr starteten wir unseren 10km-Marsch. Erst ging es nur bergauf. Doch wir wurden mit einem wunderbaren Blick über die Pfalz am höchsten Punkt belohnt. Leider regnete es am Ende unserer Wanderung ohne Pause und so



freuten wir uns sehr auf die Hütte und machten uns im Ofen Feuer.

Die Mädels lernten Knoten und wir lasen in der Bibel. Für das leibliche Wohl hatten wir natürlich auch gesorgt und so wurde es eine tolle Zeit. Wir hatten viel Spaß miteinander.

Anja Taubenreuther

Wir laden ein... Treffpunkte während der Woche

Sembach:

Bibelstammtisch: Mo., 19³⁰ Uhr, Kontakt: Dirk Höfli, 0631/8425650

HK Sembach: Di., 20 Uhr, Kontakt: Hannelore Hege, 06303/807336

HK Mehlingen: 14-tägig Mo., 20 Uhr, Kontakt: Peter Höfli, 06303/6425

HK 'euangelion': 14-tägig, Di., 20 Uhr, Kontakt: Astrid Müller, 06303/87300

HK Winnweiler: 14-tägig, Fr., 20 Uhr, Kontakt: Margit und Christoph Penner, 06302/924242

Gebetsabend: Jd. 2. So. im Monat, von 20 - 21 Uhr

Kindergottesdienst: Parallel zu den Gottesdiensten

Bibelkreis: 14-tägig Do., 20 Uhr, Kontakt: Kurt Höfli, 06302/1705

Kühbörncheshof:

Bibelstunde: Jeden Mi., 19³⁰ Uhr in der Kirche. Kontakt: Herbert Hege, 06303/4741

Kaiserslautern:

HK Kaiserslautern I: Di., 20 Uhr, Kontakt: Gudrun Diehl, 0631/3615780

HK Kaiserslautern II: Fr., 20 Uhr, Kontakt: Thomas Gärtner, 0631/3619693

HK im Elim-Zentrum: Do., 20 Uhr, Kontakt: Mike Lotvola, 0631/36139793

HK bei Anna Gossen: Mi., 19 Uhr, 0631/4140912

Gemeindegruppe:

Frauenkreis: Jeden ersten Di. im Monat um 19³⁰ Uhr bei Irmtraut Schmitt in Mehlingen

Royal Rangers, christl. Pfadfinder: Fr., 17 - 19 Uhr in den Blockhütten in Sembach, Kontakt: Oliver Taubenreuther, 06303/7595

Teenkreis/Glaubensunterweisung: Jeden Do. von 16:30 bis 18:15 Uhr im Gemeindezentrum in Sembach

Jugendkreis: Jeden Fr. um 20 Uhr im Gemeindezentrum in Sembach; 06303/807336

(HK = Hauskreis)

Gottesdienste und andere Veranstaltungen Juli / August

Datum	Sembach	Kaiserslautern
So. 01.07.	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit: Dirk Höfli; Kollekte: Baukonto	10:30 Uhr Oase am
Mi. 04.07.		
So. 08.07.	10 Uhr Gottesdienst mit: Herbert Hege; Koll.: Missionsprojekt Westpfalz	10:30 Uhr Oase am
Mi. 11.07.		
Do. 12.07.	20 Uhr Bibelstunde	
So. 15.07.	11 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Weidenkirche auf der Gartenschau in K	
Mi. 18.07.		
So. 22.07.	10 Uhr Gottesdienst mit: Willi Ediger; Kollekte: Gemeinde	10:30 Uhr Oase am
Mi. 25.07.		
Do. 26.07.	20 Uhr Bibelstunde	
So. 29.07.	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit: Herbert Hege; Kollekte: Bienenberg	10:30 Uhr Oase am
Mi. 01.08.		
So. 05.08.	10 Uhr Gottesdienst mit: Kurt Höfli; Kollekte: Baukonto	10:30 Uhr Oase am
Mi. 08.08.		
Do. 09.08.	20 Uhr Bibelstunde	
So. 12.08.	10 Uhr Gottesdienst mit: Gudrun Diehl; Kollekte: Christliche Dienste	10:30 Uhr Oase am
Mi. 15.08.		
So. 19.08.	10 Uhr Gottesdienst mit Stehkafee mit: Herbert Hege; Koll.: Kinder- u. Jugendarbeit	14 Uhr Verabsch
Mi. 22.08.		
Do. 23.08.	20 Uhr Bibelstunde	
So. 26.08.	10 Uhr Gottesdienst mit: Petra Diehl-Heid; Kollekte: Baukonto 19 Uhr Lobpreisabend	10:30 Uhr Oase am
Mi. 29.08.		
So. 02.09.	14 Uhr Missionsfest unserer Gemeindegruppe / Westpfalz Missionsfest mit Einf in der Mehrzweckhalle in Sembach; Kollekte: Missionsprojekt Westpfalz	
Mi. 05.09.		
Do. 06.09.	20 Uhr Bibelstunde	

	Kühbörncheshof	Datum
Sonntag	10 Uhr Gottesdienst mit: Herbert Hege; Kollekte: Gemeinde	So. 01.07.
	19:30 Uhr Bibelstunde	Mi. 04.07.
Sonntag	10 Uhr Gottesdienst mit: Willi Ediger; Kollekte: Baukonto	So. 08.07.
	19:30 Uhr Bibelstunde	Mi. 11.07.
		Do. 12.07.
Kaiserslautern		So. 15.07.
	19:30 Uhr Bibelstunde	Mi. 18.07.
Sonntag	10 Uhr Gottesdienst mit Stehkafee mit: Herbert Hege; Kollekte: Jugendwerk	So. 22.07.
	19:30 Uhr Bibelstunde	Mi. 25.07.
		Do. 26.07.
Sonntag	10 Uhr Gottesdienst mit: Esle Albrecht; Kollekte: Gemeinde	So. 29.07.
	19:30 Uhr Bibelstunde	Mi. 01.08.
Sonntag	10 Uhr Gottesdienst mit: Gudrun Diehl; Kollekte: Baukonto	So. 05.08.
	19:30 Uhr Bibelstunde	Mi. 08.08.
		Do. 09.08.
Sonntag	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit: Herbert Hege; Kollekte: KiTa Oase	So. 12.08.
	19:30 Uhr Bibelstunde	Mi. 15.08.
Leitung FSJ-Team	10 Uhr Gottesdienst mit: Gudrun Diehl; Kollekte: DMMK	So. 19.08.
	19:30 Uhr Bibelstunde	Mi. 22.08.
		Do. 23.08.
Sonntag	10 Uhr Gottesdienst mit Stehkafee mit: Herbert Hege; Kollekte: Gemeinde	So. 26.08.
	19:30 Uhr Bibelstunde	Mi. 29.08.
Leitung des neuen FSJ-Teams		So. 02.09.
	19:30 Uhr Bibelstunde	Mi. 05.09.
		Do. 06.09.

Israel Abend

Wie köstlich ist deine Güte, Gott, dass Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht haben!

Psalm 36,8



Am 15.05.12 luden 4 Frauen die Mennonitengemeinde Sembach, Freunde und Nachbarn ins Gemeindehaus ein und berichteten über ihre gemeinsame Bibelreise im März nach Israel. Viele Gäste kamen und hörten die bewegenden Berichte und sahen die schönen Bilder von einem Land zwischen Okzident und Orient.

Es war ein besonderes Erlebnis auf den Spuren unseres Herrn Jesus Christus zu wandeln, zu sehen, wo er geboren wurde, gelebt, gelehrt, so viele Wunder vollbrachte und für uns das Kreuz auf sich nahm und wieder auferstand!

Den Abschluss rundete ein kleiner Imbiss mit israelischen Genüssen ab.

*Anja Taubenreuther, Brigitta Steitz,
Anne Hahn und Irmtraut Schmitt*

Oasenabend

Am 30.4.2012 fand unter dem Thema „Lebensmitte - ein buntes Pottpourri,“ unser Frauenoasenabend statt. Insgesamt waren wir 34 Frauen.

Margit Penner erzählte uns Einiges mit ihrer spritzigen Art über die Lebensmitte. Musikalisch wurde das Thema mit Liedern untermauert. Die Frauen hatten Gelegenheit sich auszutauschen, was auch gerne angenommen wurde. Mit einem kleinen Büffet wurde auf den gemütlichen Teil des Abends übergeleitet.

Wir sind immer wieder begeistert, wie sehr Gott unsere Frauenabende segnet. Es kommen die unterschiedlichsten Frauen und wir merken, sie kommen gerne. Auch wir als Team werden immer wieder gestärkt. Wir freuen uns schon auf den nächsten im November und der wird hoffentlich im neuen Gemeindehaus stattfinden.

Das Frauenoasenabendteam

Gemeindefreizeit abgesagt

Unser geplantes gemeinsames Wochenende auf dem Thomashof haben wir nach reiflicher Überlegung abgesagt. Wir brauchen alle Zeit und Kraft in Sembach im Moment noch für den Bau. Wir werden uns um einen neuen Termin im nächsten Jahr bemühen. (g) ■

Kettenverkauf für's Gemeindezentrum

Am Samstag den 19.5.2012 besuchten wir den Erdbeer- und Spargelhof in Heusweiler. Morgens um 8 Uhr auf dem Hinweg begleitete uns teilweise Regen. Jedoch segnete uns Gott mit ganz tollem Wetter im Saarland. Es gab leckeres Essen, tolle Musik und natürlich unsere Ketten. Wir verkauften insgesamt 54 Ketten und hatten einen Erlös von 634 EUR.

Außerdem verkauften wir am Frauenoasenabend 18 Ketten und der Erlös war 270 EUR.

Erika Dyck verkaufte für uns auf dem Kräuterfest auf dem Münchwanderhof insgesamt 34 Ketten und der Erlös betrug 293 EUR.

Also waren es insgesamt 106 Ketten und ca. 1.200 EUR. Auf diesem Weg möchten wir uns nochmals herzlichst bei allen Helfern und Verkäufern bedanken. Wir treffen uns weiterhin regelmäßig zum Herstellen neuer Schmuckstücke. Wer will ist herzlich dazu eingeladen.

Anja Taubenreuther



Impressum

Herausgeber: Mennonitengemeinden Sembach, Kühbörncheshof, Kaiserslautern

Redaktion:

Herbert Hege (verantwortlich für den Inhalt);
Oliver Höfli, (Layout und Herstellung), e-mail:
DuOHoeffli@kabelmail.de

Auflage: 500 Exemplare

Druck: www.druckerei-kutas.de

Redaktionsschluß nächste Ausgabe:
10. August 2012

Pastor: Herbert Hege, Bornstraße 7, 67678
Baalborn, Tel. & Fax: 06303/4741, e-mail:
HerbertHege@t-online.de

Gemeinde Sembach

Kirche: Friedhofstraße

Gemeindehaus: Hauptstr. 7, Sembach

Rechner: Stephan Wohlgemuth, Waldfisch-
bach-Burgalben, Tel.: 06333/775637,
e-mail: sostwohlgemuth@aol.com

Gemeindep konto: Nr. 985 218, Kreissparkasse
Kaiserslautern BLZ 540 502 20

Baukonto: Nr. 117390, Kreissparkasse
Kaiserslautern BLZ 540 502 20

Blog:

mennonitengemeinde-sembach.blogspot.com

Gemeinde Kühbörncheshof

1. Vorsitzender: Willi Ediger,
Kühbörncheshof, Tel.: 06301/31238, e-mail:
WilliEdiger@gmx.de

Rechnerin: Margit Eymann, Tel.: 0631/44626,
e-mail: margit.eymann@gmx.de

Gemeindep konto: Nr. 904 128, Kreissparkasse
Kaiserslautern BLZ 540 502 20

KiTa-Konto: Nr. 532010, Kreissparkasse
Kaiserslautern BLZ 540 502 20

Missionsprojekt Westpfalz

Elim-Zentrum: Bruchstr. 13, 67655
Kaiserslautern, Tel.: 0631/36139791

Westpfalz konto: Nr. 104 620, Kreissparkasse
Kaiserslautern BLZ 540 502 20

Konto FSJ: Nr. 510 206, Kreissparkasse
Kaiserslautern, BLZ 540 502 20

Im Internet: www.Gott-kennen.de

Sembacher Bauinfos

„Voll Vertrauen Gottes Reich bauen“!

Liebe Geschwister,

auch wenn man äußerlich zur Zeit keinen großen Fortschritt sieht, gibt es doch im Innenausbau jede Menge zu tun und jeden Samstag kommen wir ein Stück weiter. Allerdings brauchen wir jetzt jede Hand, um unsere Eigenleistungen in der richtigen Zeit zu schaffen, damit die jeweiligen Handwerker wieder weiter machen können.

Wir möchten Euch alle deshalb nochmals aufrufen, Euch in die praktische Mitarbeit am Bau einzubringen und jede für euch mögliche freie Zeit auf dem Bau zu helfen. In der jetzigen Bauphase gibt es wirklich für jeden etwas zu tun. Wir sind auch froh für viele Schrauben und Nägel die man gereicht und geholt bekommt:

Es gibt in den nächsten Wochen

- Lattungen und Fermacellplatten an Wänden anzubringen,
- Fugen zu spachteln und zu schleifen,
- Kabel zu ziehen und Steckdosen zu setzen.

- Folien und Lattungen an Decken anzubringen,
- Fenster abzukleben,
- Heizungsrohre zu verlegen und noch vieles mehr. Es ist wirklich für jeden etwas dabei.

Wir können jeden Samstag viele Helferinnen und Helfer gebrauchen. Arbeit ist genug da.

Wir bitten Euch, auch in diesem Jahr nochmal etwas von Eurem Urlaub in die praktische Arbeit am Bau zu investieren. Sagt mir bitte einfach Bescheid, wann ihr könnt, und ich versuche zwei bis drei Leute zu finden damit, gearbeitet werden kann. Das geht natürlich auch an einzelnen Tagen oder auch mal an den Abenden unter der Woche.

Zurzeit habe ich schon Arbeiter für die Woche vom 9.-14.07. und 23.-28.07. Da könnt ihr euch aber noch gerne anschließen. Trotzdem freue ich mich über eine kurze Nachricht, wann ihr kommt, damit ich auch für Kaffee und Mittagessen sorgen kann.

Lasst uns weiterhin fröhlich ans Werk gehen und genießt auch die Gemeinschaft am Bau. Wir haben schon viel geschafft. Gemeinsam sind wir stark und können mit Gottes Hilfe das Werk vollenden. Herzliche Grüße

Stephan Wohlgemuth

Gemeindeleitung und Bauteam

Baukonto Gemeindezentrum Sembach:

**Mennonitengemeinde Sembach, Konto-Nr. 117390,
Kreissparkasse Kaiserslautern, BLZ 540 502 20**

Prezis ä soä schö isch äs äbä z Adelbodä

So schön ist es in Adelboden



Liebe Freunde unserer Winterfreizeit, bereits zum 5. mal luden wir zur Winterfreizeit ein. Dieses Jahr konnten wir nicht fahren. Dabei zeigte sich Adelboden gerade dieses Jahr wieder von seiner besonders schönen Seite. Ein schneereicher Winter sorgte für ungetrübten Pistenspaß, auch noch an Ostern.

Alle die sich auf die nächste Winterfreizeit gefreut haben mussten wir auf 2013 vertrösten. Nun, wie sieht es bei dir/euch nächstes Jahraus? Diese Frage stellten wir allen bisherigen Teilnehmern der Winterfreizeit in einer Rundmail zu Pfingsten. Anlass für diese Frage war, dass wir einerseits die Quartierreservierung bestätigen mussten, andererseits aber von einigen bereits hörten, dass die im kommenden Jahr nicht mit dabei sein werden. Bereits im letzten Jahr konnte die Mindestteilnehmerzahl nur mit Mühe erreicht werden. Es stellte sich daher die Frage, ob wir wieder so viele Teilnehmer begeistern können, wie in den vorherigen Freizeiten, damit

diese kostendeckend durchgeführt werden kann. An dieser Stelle sei Gisela und Fred gedankt, die sich zur Mitorganisation bereit erklärt hatten.

Leider kamen nur wenige positive Rückmeldungen. In einer Krisensitzung mussten wir feststellen, dass weitere Winterfreizeiten unter den gegebenen Umständen in der bisherigen Form nicht mehr durchführbar sind.

Was dauerhaft bleibt sind wunderschöne Erinnerungen an tolle Freizeiten, eine herrliche Landschaft, super Gemeinschaften, engagierte Mitarbeiter, besonders Jeremias und Melanie, die uns erst all dieses ermöglicht haben. Ihnen im Besonderen, sowie allen die zu den Freizeiten beigetragen haben, sei es organisatorisch, seelsorgerisch oder im Küchenteam, gelten als unser aller Dank die vielen strahlenden Gesichter auf den Bildern unserer Homepage www.winterfreizeit-adelboden.de.

Doch wir wollen nicht traurig sein und uns bemühen einiges der positiven Seiten unserer Winterfreizeiten zu erhalten. So können wir uns vorstellen, die bisherigen Gemeindeaktivitäten auszubauen und im kleinen Teilnehmerkreis zu gemeinsamen Wanderungen, Fahrradtouren aber auch Wochenend-Skitouren einladen.

Schön war's in Adelboden!

Werner Haag

Aus dem Elim-Zentrum...

Liebe Gemeinden und Freunde,
wir laden euch ganz herzlich ein, bei der Verabschiedung des jetzigen FSJ-Teams, am 19.08.12 um 14 Uhr im Elim-Zentrum dabei zu sein. Es war ein sehr intensives Jahr mit Höhen und Tiefen und ganz viel Veränderung und Wachstum, das Gott hat entstehen lassen. Aber Gott macht es gut und zu seiner Zeit.

Das nächste Team reist am 01.09.12 an und wird sich beim Missionsfest am 02.09.12 um 14 Uhr in Sembach vorstellen. Verpasst es nicht!

Am 15.07.12 haben wir wieder den Begegnungstag in Queidersbach, mit allen Gemeinden der Allianz in Kaiserslautern. Wir feiern gemeinsam Gottesdienst und haben anschließend Zeit zum kennen lernen, reden, essen, spielen usw.

Herzliche Grüße Anna Gossen

Besuch in Neumühle

Mitte April 2012 sind Anna Gossen, Marsha Kanägy, Herbert Hege und ich nach Neumühle gefahren, um dort zu beten. Warum nicht zu Hause für Neumühle beten? Das könnte man ja auch machen. Seit 2-3 Jahren hatte ich den Eindruck, wir sollten da hingehen und im Ort beten und Lieder singen, damit die sichtbare und unsichtbare „Welt“ hört: Jesus Christus ist der Retter und Erlöser für die Menschen in der Neumühle. Das „Alte“, Vergangene,

ist vorbei und das Neue, das Jesus uns geschenkt hat, hat begonnen.

Nach einem kurzen Gespräch mit Nelsi Schulz und Karin Pavel sind wir auf den Berg gegangen, haben Gott angebetet und Loblieder gesungen. Marsha hatte Bananenbrot gebacken und den Geschwistern der Neumühle geschenkt. Herbert sagte: „Jesus Christus ist das Brot des Lebens.“

Wir waren nach diesem Einsatz gesegnet. Bitte betet für die Gemeinde und Bewohner der Neumühle.

*Herzlichen Gruß, Olga Frank
(Kaiserslautern)*

Free to serve Jesus

Mit dem Team aus unserer Jüngerschaftsschule haben wir einen dreiwöchigen missionarischen Einsatz in Moldawien gemacht. Es war eine spannende und wertvolle Zeit, die wir gemeinsam erlebt haben. Hier zwei Berichte von Teilnehmerinnen:

It's gonna be wild it's gonna be great – und wie es wirklich war

Unser dreiwöchiger Moldawien Einsatz ist rum und wir sind verändert zurückgekehrt. Ich persönlich hab noch nicht zu hundert Prozent reflektiert, was diese Zeit bei mir alles bewegt, angerührt und verändert hat. Wir haben während des Einsatzes oft das Lied „Come away“ von Jesus Culture gesungen und immer wieder hat mich die Textzeile „it's gonna be



great it's gonna be wild it's gonna be full of me" neu aufgerüttelt und ich hab mein ganzes Bewusstsein darauf ausgerichtet wirklich alles von Gott zu erwarten. Dass er den Tag plant, wo in der moldauischen Kultur lange nicht Planung sondern absolute Flexibilität Tagesmotto ist. In mir war oft dieses Gefühl, dass wir dort in diesen armen Dörfern viel schaffen können und deshalb entstand in mir öfters Druck, wenn es mal keine Planung gab und wir einfach nur in der Hitze rum saßen und auf die nächste Mahlzeit warteten. Genau an dieser Stelle habe ich so viel gelernt. Vielleicht will Gott gar nicht, dass wir uns endlos abrackern und endlos rausgeben und unterstützen. In Moldawien habe ich gemerkt, wie Gott uns genügend Zeit zum Ausruhen, Nachdenken und Besprechungen im Team geschenkt hat. Und wo wir ungeduldig waren, hat er es öfters sichtbar gut gefügt. Und es war ganz anders als gedacht. Wir waren nicht die großen Missionare denen eine entsprechend große Erwartung entgegengebracht wird. Es war angenehm menschlich, persönlich und ja sehr great. Es war genau richtig. Gott hat uns nicht über- und nicht unterfordert.

In Moldawien hab ich oft darüber nachgedacht, ob mich dieses Leben dort erfüllen würde. Ich habe die alten (aus meiner Sicht), einsamen Menschen beobachtet und die jungen und versucht zu erkennen, ob sie glücklich sind. Kann ich ihnen irgendwie Hoffnung machen. Kann ich ihnen mein deutsches, glitzerndes Leben und praktische und für mich offensichtliche Verbesserungsvorschläge für ihr Leben anbieten? Oder sind sie sogar besser dran als wir? Würde mich ihr Leben denn erfüllen? Das war eine schwere Frage, weil eigentlich alle Dinge, die mir dann fehlen würden, Abhängigkeiten sind, auf die ich nicht stolz bin. Dinge von denen man genau weiß, dass sie schnell zum „Gott“, zur Priorität werden und unsere Zeit, Gefühle und Handlungen stark beeinflussen. Ich habe mich dort freier gefühlt und wenn ich unerfüllt war, dann war Gott oft der Erste, den ich



suchte um die Lebensfreude wieder zu bekommen. Das war eine gute Erfahrung.[...]

Mari – die krasse



Die drei Wochen in Moldawien waren für mich persönlich ein riesiges Geschenk. Sie waren sehr eindrücklich und einfach irgendwie

anders - anders als erwartet. Nicht allein Momente, in denen wir als Team (oder mit einigen aus dem Team) auf einer endlos weiten Wiese saßen und den Sonnenuntergang ewig beobachten und einfach verrückt miteinander sein konnten, machen die drei Wochen zu einer wunderbaren und unvergesslichen Zeit. Wir lebten inmitten von kaputten Häusern in den Farben blau und grün, Betonhäusern mit einem Loch in dessen Mitte (in Deutschland nennt man es „Toilette“-:-)) und einer wunderschönen Landschaft, diese unendliche Weite. Dieses Gefühl, einfach ganz frei zu sein, Dinge flexibel und gelassen anzugehen, nicht von jedem Menschen von oben bis unten gemustert zu werden und sich ganz auf Gott auszurichten wünsche ich mir vor allem jetzt, wieder angekommen in unserem auf Leistung konzentrierten, strukturierten und perfekt geplanten Deutschland. Oft vermisse ich auch diese Einheit im Team, die wir dort sehr stark und von Gott verändert

erleben durften, auch wenn nicht immer alles nur harmonisch ablief.

Ich bin beeindruckt von der krassen Gastfreundschaft der Menschen dort, von ihrem Lebenswillen auch wenn sie teilweise kurz vor dem Tod stehen – viele der alten, kranken Leute, die wir besucht haben, waren für uns wahre Glaubenshelden! Gleichzeitig beschäftigen mich viele Dinge, die mich negativ getroffen haben oder die ich einfach nicht verstehe. Viele viele Kinder, bei denen man wusste, dass sie zuhause stark vernachlässigt werden, unendlich viel Leid, starker Alkoholismus, Hoffnungslosigkeit, keine Perspektive für die Zukunft... All das hat Gott aber in seiner Hand. Und Gott hat auch mit diesem Land einen Plan. Ich denke darüber nach, ob es vielleicht „richtiger“ wäre, sich nicht diesem ständigen Arbeitsalltag in Deutschland unterzuordnen. [...]

Sara Grummel

Die ungekürzten Berichte und weitere Bilder sind auf dem Sembacher Blog (mennonitengemeinde-sembach.blogspot.de) zu finden.

